



Richtlinien für die Erstellung der OÖ-Mannschafts-Rangliste 2021 & Qualifikation zur ÖM/ÖSTM Vorderlader {Kugelbewerbe}

Für die Qualifikation zur ÖM/ÖSTM Vorderlader werden die Platzierungen der OÖ-Mannschafts-Rangliste herangezogen. Diese Rangliste enthält folgende 5 Veranstaltungen:

- VL-Schießen Offenhausen
- VL-Wettkampf Bad Zell
- VL-Schießen Gilgenberg
- OÖM/LM
- VL-Wettkampf Innsbruck

Diese Ergebnisse werden nach den Veranstaltungen in die Rangliste eingetragen. Für alle OÖ-Vorderlader-Schütz:innen, die an der ÖM/ÖSTM Vorderlader teilnehmen wollen, wurden folgende Richtlinien festgelegt:

- ✓ Mindestens 3 Ergebnisse in der jeweiligen Disziplin
- ✓ Junioren m/w (M.L.A.I.C. Regeln 8.1 – 8.4) sind von dieser Regel ausgenommen, müssen aber mindestens einen Wettkampf zuvor zeigen, dass sie die Regeln (besonders über Sicherheit!) vertraut sind.

Nach der LM werden vom LSPL die Schütz:innen nominiert und entsendet, mit welchem auch mindestens eine Mannschaft pro Disziplin aufgestellt werden kann. Diese entsandte Mannschaft muss nicht zwangsläufig alle Schütz:innen auf den Ranglistenplätzen 1-3 umfassen.

Für die jeweiligen Schütz:innen wird das Nenngeld vom OÖ-LSV übernommen. Schütz:innen die nicht nominiert wurden, können sich ebenfalls (sofern sie die oben genannten Richtlinien erfüllen und wie bisher für das Nenngeld selbst aufkommen) zur Teilnahme an der ÖM/ÖSTM anmelden. Sollten die Meldungen die Standkapazität überschreiten, entscheidet die Rangliste.

Für eine Nominierung in eine OÖ-Mannschaft sind mindestens 3 Ergebnisse nötig. Die Meldung einer 2. Mannschaft ist leistungs- und budgetabhängig und obliegt dem Landessportleiter.

In Ausnahmefällen (z.B. Krankheit) entscheidet der Landessportleiter VL über eine Meldung zur ÖM/ÖSTM.

Mit Pulver und Blei

Egon J.J. Bauer

Landessportleiter-Vorderlader